

Urk.: 410

Stadearchiv Brilon Urkunden

1632 November 12

Die Stadt Brilon verpfändet wegen Schulden von 51 Rt. an Caspar Pötteken aus Geseke (Gesike) für die neue Orgel in der Briloner Pfarrkirche aus dem Jahre 1631 und zur Bezahlung der Renten wegen der hessischen "rantzion" von 99 Rt. ihrem Sekretär Joannes Neuhaus und dessen Ehefrau Elisabeth für 150 Rt. einen Morgen Land am Lippelsberg, ein<sup>er</sup> Morgen im Streitfeld ~~xxxx~~ zu drei Scheffel im Hasselborn bei ~~Henrich~~<sup>en</sup> Jacobs Kamp, einen halben Morgen bei Altenbrilon, einen Morgen am Galberg, anderthalb Morgen Land hinterm Galberg, zwei Morgen hinter der Kulver Linde ~~xx~~ zu fünf Scheffel in der Vloitsgrund, am Cratzenberg noch einen halben Morgen, anderthalb Morgen unten im Streitfeld zu fünf Scheffel am Felsberg, ferner 5 Scheffel am **B**urhagen, ein halber Morgen in der Kissen, wie diese Ländereien bisher Henrich Schrammen und Frantz Kriots zur Pacht inne-

b.w.